

Girls Days - nur 6 SuS im Unterricht: Was machen?

Beitrag von „Salati“ vom 26. April 2006 11:34

Hallo ihr Lieben,

da morgen maximal 6 Schüler in meiner Deutsch-Doppelstunde anwesend sein werden (Girls Days), bin ich fieberhaft am Überlegen, was ich mit den Kindern machen soll.

In der Reihe weiterarbeiten würde nichts bringen, da sie momentan in Gruppen etwas herstellen und somit nur die Hälfte der Gruppe da ist. Ich dachte, dass wir die Zeit u.a. mit sinnvollen Lernspielen auflockern könnten, aber das soll ja nun auch nicht gerade zwei Stunden lang gehen. *seufz*

Habt ihr Ideen, was ich Nettes machen könnte?

Viele Grüße,

Salati

Beitrag von „Super-Lion“ vom 26. April 2006 11:38

Hallo Salati,

dann sind nur Jungs da?

Wie wär's mit "Das Wunder von Bern".

Bei Lehrer-Online gibt's dazu auch Infos.

<http://www.lehrer-online.de/dyn/9.asp?url=525083.htm>

Gruß

Super-Lion

Beitrag von „Nell“ vom 26. April 2006 15:09

Gibt es vielleicht gerade etwas, was die Kinder für die abwesenden Kinder machen könnten?

Velleicht selbst ein Lernspiel (oder eine Schnitzeljagd mit Lerninhalt) entwickeln und vorbereiten, das die anderen dann auch ausprobieren könnten?

Oder Merk-Plakate für den Klassenraum gestalten, davon haben dann auch die anderen hinterher was.

Ansonsten sind auch Knobelaufgaben ganz sinnvoll, die man in einer kleinen Gruppe immer besser besprechen kann.

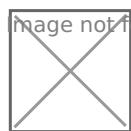
Beitrag von „Füchsin“ vom 26. April 2006 15:17

Wie wäre es, wenn sie Fragen für ein Wer wird Millionär-Spiel vorbereiten aus den Unterrichtsinhalten oder Tabu-Karten.

Beitrag von „Salati“ vom 26. April 2006 16:28

Danke euch schon mal für die Antworten. Wie immer habt ihr tolle Ideen *freu*.

Ich glaube, ich versuche es mal mit dem WWM-Spiel, Füchsin. Das würde sogar gut passen, da wir eine Lektüre lesen. Die Fragen sollen sich dann auf das Buch beziehen. Vorher biete ich ihnen noch freie Lesezeiten an. In dieser eit können sie sich schon mal Fragen und Antworten notieren.



Viele Grüße und nochmal Danke!

Salati

Beitrag von „Steppel“ vom 26. April 2006 21:40

Hallo Salati,

wir haben viele Jahre junge Damen am "Girls Day" in unserem Betrieb empfangen und ihnen die Metallbearbeitung und den Aufbau eines Industriebetriebes nahegebracht.

 Einige haben im Anschluß tatsächlich eine Berufsausbildung zur Industriemechanikerin begonnen und sehr erfolgreich beendet!

Die Mädel's hatten die Jung's immer im Griff und haben ihnen auch fachlich immer einen Schritt vorausgestanden.

 Leider ist die Zeit vorbei, unser Werk wird dieses Jahr schließen und die Produktion nach Italien verlagern. Damit stirbt auch die Ausbildungsabteilung.

Gruß

Beitrag von „MrsX“ vom 26. April 2006 22:53

Unsere Schule hat auch den Jungs erlaubt, daran teilzunehmen. Jetzt sind fast alle meine Boys im Kindergarten und Altenheim unterwegs und ich hab morgen noch zwei Schüler.

Ich werde mal ganz gründlich das Klassenzimmer putzen, das hats bitter nötig. Die Putzfrauen wischen nur den Boden, an die Regale gehen die nicht ran. Das dauert schon einige Zeit, da ist der Staub von Jahren drauf .

Ich glaube, nächstes Jahr wird sich jeder was beim Girls Day suchen .

Beitrag von „silja“ vom 26. April 2006 22:57

Zitat

MrsX schrieb am 26.04.2006 21:53:

Unsere Schule hat auch den Jungs erlaubt, daran teilzunehmen.

So kenne ich das auch. Auch wenn nicht alle Jungs etwas passendes finden, die, die etwas haben, nutzen die Chance gerne.

Beitrag von „Salati“ vom 27. April 2006 15:36

Hallo,

ich habe heute morgen tatsächlich ein Riesenquiz à la "WWM" zu unserer Klassenlektüre gemacht, zu dem die Schüler zunächst einmal selber Fragen sammeln mussten.

Ein Schüler war Moderator und hat durch das Spiel geführt, Fragen ausgewählt etc.

Es hat ihnen großen Spaß gemacht und das Beste ist, dass sie sich nun bestens im Buch auskennen... 😊

Danke nochmal für den Tipp! =0)

Viele Grüße,

Salati